

Zerbrochen

Ich bin nicht mehr der Mensch der ich mal war,
seit dem Moment als ich das erste Mal in deine Augen sah.
Ein Teil in mir starb,
als ich das erste Mal in deinen Armen lag...
Mein Lächeln gefrohr im Entstehen,
als du beschlossen hattest zu gehen!
Mein Leben eine Last,
seit dem du mich verlassen hast.
Der Strom aus Tränen soll endlich versiegen,
doch Gefühle lassen sich nicht verbiegen!

Jeder Blick in die Welt um mich
geschieht nur um zu sehen dich...
Ich will doch nur vergessen,
will deine Wärme, dein Lachen, deine Augen nicht mehr vermissen...
Der Schmerz zerreißt mich immer mehr,
die Liebe, unerfüllt, sie lastet so schwer...
Zersplittert, mein Herz seit du fort bist.
Meine Seele, durch die Splitter, mit Narben übersät ist.

Ich wünschte du würdest einen Tag das fühlen,
denn diesen Schmerz kann man nicht kühlen!
Dass mein Leben hat seinen Sinn verloren,
die Wärme in mir erfrohren,
das siehst du nicht,
auch nicht das vor meinen Augen meine Welt zerbricht.
Fühle diesen Schmerz,
dann überdenke ob man spielt mit einem liebenden Herz!

© **Niole Ortlepp**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)